

TV Georgsmarienhütte auf den Hermannshöhen unterwegs

Der TV Georgsmarienhütte hat einen Leckerbissen für Liebhaber des Landschaftslaufes aufgelegt. In den wettkampfarmen Zeiten zwischen November und Februar und in den Sommerferien werden in loser Folge Etappen der so genannten Hermannshöhen absolviert. Dazu gehört der Hermannsweg und der sich anschließende Eggeweg. Insgesamt 230 km von Rheine nach Marsberg.

Am 16.11. war es soweit. Nach dem Motto: Runter vom Sofa, weg von der Glotze, rein in die Laufschuhe ging es auf die erste Etappe von Rheine nach Hörstel über ca. 22 km. Die Organisatoren Richard Frankenberg und Eisenbahnliebhaber Claus Wiebrock hatten sich ein sinnvolles Organisationsssystem einfallen lassen: Die Anreise findet mit Fahrgemeinschaften zum Zielort statt. Von dort geht es mit der Bahn zum Startort.

Für die erste Etappe bedeutete dies, Treffen am Bahnhof Hörstel, Fahrt mit dem Zug nach Rheine und von dort wurde dann in verschiedenen Geschwindigkeitsgruppen nach Hörstel zurückgelaufen. Eine landschaftlich reizvolle Etappe, noch ohne nennenswerte Höhenmeter, wurde bei trockenem und schönem Herbstwetter von 19 Läuferinnen und Läufern absolviert.

Festzustellen war, dass der Hermannsweg gut gekennzeichnet ist. Trotzdem kam es doch immer wieder zu Abweichungen vom Weg - auch Verlaufen genannt. Dass insbesondere die erste Gruppe daran maßgeblich beteiligt war, blieb ein zentraler amüsanter Diskussionspunkt. Im Ergebnis erreichten alle wohl behalten das Ziel in Hörstel.

Die nächste Etappe von Hörstel nach Ibbenbüren oder Tecklenburg ist für den 18. Januar 2009 geplant. Nähere Informationen auf www.tvg-la.de.



Foto 1: Start Bahnhof Hörstel



Foto 2: Gruppenbild Bahnhof Hörstel



Foto 3: Auf der Strecke 1



Foto 4: Auf der Strecke 2



Foto 5: Im Ziel